

Öffentliche Sozialleistungen

Statistik zum Elterngeld Leistungsbezüge



3. Vierteljahr 2018

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen am 04. Dezember 2018
Artikelnummer: 5229210183234

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Beziehende im 3. Quartal 2018

Beschreibung	Registerblatt
Begriffliche und methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale	Merkmale
Beziehende im 3. Quartal 2018	
... nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme und Ländern	T1
... nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern	
Beziehende insgesamt	
Anzahl	T2.1
Anteile in Prozent	T2.1
Erstmeldungen im Berichtsquartal	
Anzahl	T2.2
Anteile in Prozent	T2.2
... nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen Anspruchs und Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern	
Beziehende insgesamt - monatliche Beträge	T3.1
Beziehende insgesamt - Beträge insgesamt	T3.2
... nach Geschlecht, Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt und Ländern	
Anzahl	T4
Anteile in Prozent	T4
... nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs und voraussichtlicher Bezugsdauer	
Erstmeldungen im Berichtsquartal	T5
... nach Geschlecht, Alter und Familienstand sowie Art der Inanspruchnahme	T6
Höhe des durchschnittlichen Anspruchs nach Geschlecht, Alter und Art der Inanspruchnahme der Beziehenden	T7
... nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme sowie nach Anzahl der Kinder im Haushalt	T8
... nach Geschlecht, Alter, Familienstand und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat	T9
... nach Geschlecht, Art des Erwerbseinkommens vor der Geburt und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat	T10
... nach Geschlecht und Alter der Beziehenden sowie nach Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat	T11
... nach Geschlecht sowie Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	T12

Inhalt der Veröffentlichung

Die vorliegende Online-Veröffentlichung enthält Ergebnisse über Personen, die im Berichtszeitraum Elterngeld erhalten haben, sowie Angaben zum Elterngeldbezug dieser Personen.

Rechtsgrundlage der Statistik

Rechtsgrundlage der Bundesstatistik zum Elterngeld ist § 22 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes (BEEG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

Einführung der Statistik zum Elterngeld (Leistungsbezüge) zum 1. Januar 2013

Elterngeldbezüge für bis Ende 2012 geborene Kinder wurden in der ab 2008 durchgeführten Statistik über die beendeten Leistungsbezüge erfasst. In dieser inzwischen eingestellten Statistik erfolgte erst nach Abschluss eines Leistungsbezuges eine Meldung zur Statistik.

Über Elterngeldbezüge für ab Januar 2013 geborene Kinder gibt die neue Statistik zum Elterngeld (Leistungsbezüge) Auskunft, die die Statistik über die beendeten Leistungsbezüge abgelöst hat. Hier steht die Betrachtung der aktuell laufenden Leistungsbezüge im Vordergrund.

Erläuterungen zur Statistik

Zweck der Erhebung ist es, einen Überblick über die Leistungsbezüge von Elterngeld bereitzustellen. Diese Daten werden zur Beurteilung der Auswirkungen des Gesetzes zum Bundeselterngeld und zur Elternzeit sowie zu seiner Fortentwicklung benötigt. Die Statistik über die Leistungsbezüge von Elterngeld wird vierteljährlich jeweils zum Quartalsende für die vorangegangenen drei Kalendermonate als Totalerhebung durchgeführt.

Nach § 7 Abs. 2 Satz 2 und 3 BEEG kann bis zum Ende des Bezugszeitraums die einmal

getroffene Entscheidung zur Inanspruchnahme von Elterngeld durch den Leistungsbeziehenden ohne Angabe von Gründen geändert werden. In Härtefällen ist darüber hinaus bis zum Ende des Bezugszeitraums einmal eine weitere Änderung zulässig. Das Elterngeld kann für bis zu drei Monate rückwirkend beantragt werden (§ 7 Abs. 1 BEEG).

In der neuen Statistik zum Elterngeld (Leistungsbezüge) werden alle Angaben nach dem jeweils zum Berichtszeitpunkt bekannten Bearbeitungsstand erfasst – unabhängig von eventuellen, nicht voraussehbaren späteren Änderungen. So wird z. B. die von den Eltern beantragte – voraussichtliche – Bezugsdauer erhoben. Auch die Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs über den gesamten Bezugszeitraum entspricht dem im jeweiligen Quartal aktuellen Stand. Im Einzelfall können sich verschiedene Angaben jedoch im Nachhinein ändern, wenn z. B. die spätere Aufnahme, Reduzierung oder auch Aufgabe einer Erwerbstätigkeit während des Elterngeldbezuges zum Berichtszeitpunkt noch nicht absehbar war.

Die veröffentlichten Ergebnisse beinhalten alle Leistungsbezüge im Berichtszeitraum sowie Leistungsbezüge, die für den vorherigen Berichtszeitraum nachgemeldet wurden. Damit solche Nachmeldungen nicht unberücksichtigt bleiben, fließen sie in das Ergebnis desjenigen Berichtszeitraums mit ein, in dem sie gemeldet wurden. Eine rückwirkende Anpassung bereits veröffentlichter Ergebnisse wird nicht vorgenommen.

Elterngeld Plus

Für Eltern, deren Kinder ab dem 1. Juli 2015 geboren wurden, besteht die Möglichkeit, zwischen dem Bezug von Basiselterngeld (früheres Elterngeld) und dem Bezug von Elterngeld Plus zu wählen oder beides zu kombinieren. Die Bezugsdauer kann sich hierdurch erheblich verlängern, denn aus einem bisherigen Elterngeldmonat werden zwei Elterngeld Plus-Monate. Wenn beide Elternteile gleichzeitig für vier Monate jeweils zwischen 25 und 30 Stunden in der Woche arbeiten, gibt es außerdem einen

Partnerschaftsbonus in Form von vier zusätzlichen Elterngeld Plus-Monaten pro Elternteil.

Mit den Regelungen zum neuen Elterngeld Plus soll insbesondere Teilzeitarbeit nach der Geburt begünstigt werden. Monatlich beträgt das Elterngeld Plus maximal die Hälfte des Elterngeldes, das den Eltern bei vollständigem Wegfall des Erwerbseinkommens nach der Geburt zustünde

Unterschiede zwischen dem Jahresergebnis und den Quartalergebnissen

Die Bundeselterngeldstatistik bezieht ihre Daten quartalsweise von den Elterngeldstellen und erstellt hieraus zunächst die neuen **Quartalergebnisse**.

Grundlage zur Berechnung des **Jahresergebnisses** sind die vier Quartalsmeldungen der Elterngeldstellen aus einem Kalenderjahr. Im Jahresergebnis zur Elterngeldstatistik werden alle Personen gezählt, die im Laufe des Kalenderjahres Elterngeld bezogen haben. Beim Jahresergebnis handelt es sich jedoch nicht um die Summe der Quartale, da Personen, die in mehreren Quartalen gemeldet wurden, im Jahresergebnis nur einmal aufzuführen sind. Ob zu ein und derselben Person eine oder mehrere Quartalsmeldungen innerhalb eines Kalenderjahres erfolgt sind, ist anhand einer personenbezogenen Kennnummer eindeutig erkennbar. Existieren zu einer Person mehrere Quartalsmeldungen, so wird für das Jahresergebnis die jeweils letzte (also aktuellste) Quartalsmeldung des Kalenderjahres zu dieser Person ausgewertet.

In die Quartalergebnisse fließen Personen mit kurzer Bezugsdauer systembedingt auch nur kurz in die Statistik ein und erhalten somit weniger Gewicht als eine Person mit langer Bezugsdauer. Im Jahresergebnis wird dieser Effekt zum großen Teil aufgehoben.

Beispiel:

Angenommen in einem Jahr gab es nur 2 Elterngeldbezüge: den von Frau Schmidt (Bezugsdauer 12 Monate - Januar bis Dezember) und Herrn Schmidt (Bezugsdauer 2 Monate - von Januar bis Februar). Da Herr Schmidt nur im ersten Quartal Elterngeld bezog, trat sein Fall in

den Quartalergebnissen zum 2. bis 4. Quartal gar nicht mehr auf:

1. Quartal:

Anzahl der Empfänger: 2
Anteil der Väter/ der Mütter: 50%/ 50%
Durchschnittliche Bezugsdauer: 7 Monate

2. bis 4. Quartal:

Anzahl der Empfänger: 1
Anteil der Väter/ der Mütter: 0%/100%
Durchschnittliche Bezugsdauer: 12 Monate

Beim Jahresergebnis ist Herr Schmidt jedoch wieder dabei:

Jahresergebnis:

Anzahl der Empfänger: 2
Anteil der Väter/ der Mütter: 50%/ 50%
Durchschnittliche Bezugsdauer: 7 Monate

Die meisten Väter entscheiden sich für eine eher kurze Bezugsdauer. Dadurch, dass alle Elterngeldbezüge im Laufe eines Kalenderjahres - unabhängig von ihrer Bezugsdauer - in das Jahresergebnis gleichermaßen einfließen, erhalten insbesondere die Eigenschaften der Väter mehr Gewicht als in den Quartalergebnissen. Der höhere Väteranteil im Jahresergebnis tritt - neben der Bezugsdauer - unter anderem auch bei folgenden Merkmalen zutage:

1.) Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt

Die Werte des Jahresergebnisses liegen über denen der Quartalergebnisse, da hier die im Schnitt höheren Einkommen der Väter stärker ins Gewicht fallen.

2.) Höhe des monatlichen Elterngeld-Anspruchs

Die im Schnitt höheren Einkommen der Väter ziehen auch höhere monatliche Elterngeldansprüche nach sich.

3.) Höhe des Elterngeld-Anspruchs insgesamt

Die deutlich kürzeren Bezugsdauern der Väter führen - trotz in der Regel höherer monatlicher Ansprüche - zu einer durchschnittlich geringeren Elterngeld-Gesamtsumme.

Statistik zum Elterngeld
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Merkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.													
	1	2.1	2.2	3.1	3.2	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Länder	X	X	X	X	X	X								
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Art der Inanspruchnahme: Mit / Ohne Elterngeld Plus	X							X	X	X				
Art der Inanspruchnahme: Partnerschaftsbonus	X									X				
Erstmeldungen im Berichtsquartal			X				X							
Durchschnittliche voraussichtliche Bezugsdauer			X											
Voraussichtliche Bezugsdauer		X	X				X							
Erwerbseinkommen vor der Geburt (ja/nein)		X	X	X	X							X		
Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs				X			X		X					
Höhe des durchschnittlichen monatlichen Auszahlungsbetrags				X										
Höhe des Elterngeldanspruchs insgesamt					X				X					
Höhe des Auszahlungsbetrags insgesamt					X									
Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt						X								
Alter im ersten Bezugsmonat (Beziehende)								X	X		X		X	
Familienstand								X			X			
Unverheiratetes Zusammenleben mit dem anderen Elternteil								X			X			
Anzahl der Kinder im Haushalt										X				
Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat											X	X		
Art des Erwerbseinkommens vor der Geburt												X		
Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat (in Monaten)													X	
Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach §3 BEEG														X

**1 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme und Ländern**

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon				
		ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹		darunter	
					mit Partnerschaftsbonus ²	
		Anzahl		Anteil an Spalte 1 in %	Anzahl	Anteil an Spalte 3 in %
1	2	3	4	5	6	
Insgesamt						
Baden-Württemberg.....	137 056	96 569	40 487	29,5	1 997	4,9
Bayern.....	170 083	129 021	41 062	24,1	2 164	5,3
Berlin.....	52 890	37 903	14 987	28,3	2 284	15,2
Brandenburg.....	28 349	21 551	6 798	24,0	681	10,0
Bremen.....	8 923	5 607	3 316	37,2	149	4,5
Hamburg.....	26 674	20 946	5 728	21,5	713	12,4
Hessen.....	77 991	55 669	22 322	28,6	972	4,4
Mecklenburg-Vorpommern.....	17 273	13 516	3 757	21,8	246	6,5
Niedersachsen.....	104 269	66 909	37 360	35,8	1 374	3,7
Nordrhein-Westfalen.....	230 683	153 731	76 952	33,4	3 633	4,7
Rheinland-Pfalz.....	48 377	29 088	19 289	39,9	415	2,2
Saarland.....	11 013	7 638	3 375	30,6	66	2,0
Sachsen.....	50 397	35 201	15 196	30,2	1 124	7,4
Sachsen-Anhalt.....	23 163	16 787	6 376	27,5	262	4,1
Schleswig-Holstein.....	33 407	22 773	10 634	31,8	566	5,3
Thüringen.....	26 358	15 866	10 492	39,8	471	4,5
Deutschland.....	1 046 906	728 775	318 131	30,4	17 117	5,4
Männlich						
Baden-Württemberg.....	28 178	24 822	3 356	11,9	898	26,8
Bayern.....	36 750	32 858	3 892	10,6	971	24,9
Berlin.....	11 684	8 817	2 867	24,5	1 007	35,1
Brandenburg.....	5 496	4 689	807	14,7	259	32,1
Bremen.....	1 445	1 155	290	20,1	59	20,3
Hamburg.....	5 430	4 635	795	14,6	314	39,5
Hessen.....	13 994	12 069	1 925	13,8	429	22,3
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 790	2 461	329	11,8	93	28,3
Niedersachsen.....	17 757	15 177	2 580	14,5	566	21,9
Nordrhein-Westfalen.....	40 047	33 002	7 045	17,6	1 594	22,6
Rheinland-Pfalz.....	7 037	5 971	1 066	15,1	169	15,9
Saarland.....	1 512	1 313	199	13,2	27	13,6
Sachsen.....	11 607	9 829	1 778	15,3	482	27,1
Sachsen-Anhalt.....	4 039	3 456	583	14,4	118	20,2
Schleswig-Holstein.....	5 578	4 615	963	17,3	224	23,3
Thüringen.....	5 163	4 382	781	15,1	192	24,6
Deutschland.....	198 507	169 251	29 256	14,7	7 402	25,3
Weiblich						
Baden-Württemberg.....	108 878	71 747	37 131	34,1	1 099	3,0
Bayern.....	133 333	96 163	37 170	27,9	1 193	3,2
Berlin.....	41 206	29 086	12 120	29,4	1 277	10,5
Brandenburg.....	22 853	16 862	5 991	26,2	422	7,0
Bremen.....	7 478	4 452	3 026	40,5	90	3,0
Hamburg.....	21 244	16 311	4 933	23,2	399	8,1
Hessen.....	63 997	43 600	20 397	31,9	543	2,7
Mecklenburg-Vorpommern.....	14 483	11 055	3 428	23,7	153	4,5
Niedersachsen.....	86 512	51 732	34 780	40,2	808	2,3
Nordrhein-Westfalen.....	190 636	120 729	69 907	36,7	2 039	2,9
Rheinland-Pfalz.....	41 340	23 117	18 223	44,1	246	1,3
Saarland.....	9 501	6 325	3 176	33,4	39	1,2
Sachsen.....	38 790	25 372	13 418	34,6	642	4,8
Sachsen-Anhalt.....	19 124	13 331	5 793	30,3	144	2,5
Schleswig-Holstein.....	27 829	18 158	9 671	34,8	342	3,5
Thüringen.....	21 195	11 484	9 711	45,8	279	2,9
Deutschland.....	848 399	559 524	288 875	34,0	9 715	3,4

1 Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen.

Die Inanspruchnahme von Elterngeld Plus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

2 Hierunter werden alle Beziehenden gezählt, die im Rahmen ihres Bezuges die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonusmonaten vorgesehen haben. Die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

2 Beziehende im 3. Quartal 2018

nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

2.1 Beziehende insgesamt

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einer voraussichtlichen Bezugsdauer von ... Monaten					
		mit	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14	15 bis 23	24 und mehr
		Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹							
Anzahl									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Insgesamt									
Baden-Württemberg.....	137 056	107 730	29 326	21 490	7 507	69 952	3 635	29 426	5 046
Bayern.....	170 083	139 099	30 984	28 687	8 994	93 725	3 775	31 548	3 354
Berlin.....	52 890	38 778	14 112	5 544	5 936	28 768	2 450	6 723	3 469
Brandenburg.....	28 349	22 977	5 372	3 692	2 015	16 239	1 459	3 216	1 728
Bremen.....	8 923	5 306	3 617	730	608	4 428	331	1 698	1 128
Hamburg.....	26 674	20 869	5 805	3 401	2 252	15 906	829	3 578	708
Hessen.....	77 991	57 386	20 605	9 361	4 065	43 413	1 729	15 412	4 011
Mecklenburg-Vorpommern.....	17 273	13 522	3 751	1 903	981	10 648	890	1 743	1 108
Niedersachsen.....	104 269	76 708	27 561	12 696	4 859	51 046	2 784	24 633	8 251
Nordrhein-Westfalen.....	230 683	167 237	63 446	24 896	12 073	120 843	5 421	49 602	17 848
Rheinland-Pfalz.....	48 377	34 665	13 712	4 966	2 006	22 937	883	13 204	4 381
Saarland.....	11 013	7 335	3 678	1 014	544	6 209	230	2 118	898
Sachsen.....	50 397	42 335	8 062	8 251	3 422	24 636	3 394	8 711	1 983
Sachsen-Anhalt.....	23 163	17 034	6 129	2 681	1 198	13 159	1 248	2 510	2 367
Schleswig-Holstein.....	33 407	25 490	7 917	3 393	1 607	18 328	817	6 930	2 332
Thüringen.....	26 358	21 293	5 065	3 747	1 385	11 165	1 991	6 030	2 040
Deutschland.....	1 046 906	797 764	249 142	136 452	59 452	551 402	31 866	207 082	60 652
Männlich									
Baden-Württemberg.....	28 178	27 131	1 047	21 279	4 672	1 469	149	419	190
Bayern.....	36 750	35 515	1 235	28 415	5 751	1 765	159	482	178
Berlin.....	11 684	10 451	1 233	5 368	3 836	1 714	154	367	245
Brandenburg.....	5 496	5 095	401	3 641	1 272	421	40	80	42
Bremen.....	1 445	1 176	269	711	328	275	21	54	56
Hamburg.....	5 430	5 123	307	3 345	1 359	551	37	97	41
Hessen.....	13 994	12 662	1 332	9 218	2 346	1 711	100	395	224
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 790	2 554	236	1 876	553	270	12	38	41
Niedersachsen.....	17 757	15 989	1 768	11 986	2 940	1 919	150	428	334
Nordrhein-Westfalen.....	40 047	35 186	4 861	24 502	7 110	5 592	379	1 284	1 180
Rheinland-Pfalz.....	7 037	6 454	583	4 886	1 127	618	45	180	181
Saarland.....	1 512	1 376	136	1 006	282	156	14	26	28
Sachsen.....	11 607	10 995	612	8 127	2 444	765	66	118	87
Sachsen-Anhalt.....	4 039	3 562	477	2 658	748	418	26	78	111
Schleswig-Holstein.....	5 578	4 845	733	3 346	1 009	849	48	182	144
Thüringen.....	5 163	4 843	320	3 717	944	346	29	72	55
Deutschland.....	198 507	182 957	15 550	134 081	36 721	18 839	1 429	4 300	3 137
Weiblich									
Baden-Württemberg.....	108 878	80 599	28 279	211	2 835	68 483	3 486	29 007	4 856
Bayern.....	133 333	103 584	29 749	272	3 243	91 960	3 616	31 066	3 176
Berlin.....	41 206	28 327	12 879	176	2 100	27 054	2 296	6 356	3 224
Brandenburg.....	22 853	17 882	4 971	51	743	15 818	1 419	3 136	1 686
Bremen.....	7 478	4 130	3 348	19	280	4 153	310	1 644	1 072
Hamburg.....	21 244	15 746	5 498	56	893	15 355	792	3 481	667
Hessen.....	63 997	44 724	19 273	143	1 719	41 702	1 629	15 017	3 787
Mecklenburg-Vorpommern.....	14 483	10 968	3 515	27	428	10 378	878	1 705	1 067
Niedersachsen.....	86 512	60 719	25 793	710	1 919	49 127	2 634	24 205	7 917
Nordrhein-Westfalen.....	190 636	132 051	58 585	394	4 963	115 251	5 042	48 318	16 668
Rheinland-Pfalz.....	41 340	28 211	13 129	80	879	22 319	838	13 024	4 200
Saarland.....	9 501	5 959	3 542	8	262	6 053	216	2 092	870
Sachsen.....	38 790	31 340	7 450	124	978	23 871	3 328	8 593	1 896
Sachsen-Anhalt.....	19 124	13 472	5 652	23	450	12 741	1 222	2 432	2 256
Schleswig-Holstein.....	27 829	20 645	7 184	47	598	17 479	769	6 748	2 188
Thüringen.....	21 195	16 450	4 745	30	441	10 819	1 962	5 958	1 985
Deutschland.....	848 399	614 807	233 592	2 371	22 731	532 563	30 437	202 782	57 515

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Beziehende im 3. Quartal 2018

nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

2.1 Beziehende insgesamt

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einervoraussichtlichen*Bezugsdauer von ... Monaten					
		mit	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14	15 bis 23	24 und mehr
		Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹							
Anteile in %									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Insgesamt									
Baden-Württemberg.....	100	78,6	21,4	15,7	5,5	51,0	2,7	21,5	3,7
Bayern.....	100	81,8	18,2	16,9	5,3	55,1	2,2	18,5	2,0
Berlin.....	100	73,3	26,7	10,5	11,2	54,4	4,6	12,7	6,6
Brandenburg.....	100	81,1	18,9	13,0	7,1	57,3	5,1	11,3	6,1
Bremen.....	100	59,5	40,5	8,2	6,8	49,6	3,7	19,0	12,6
Hamburg.....	100	78,2	21,8	12,8	8,4	59,6	3,1	13,4	2,7
Hessen.....	100	73,6	26,4	12,0	5,2	55,7	2,2	19,8	5,1
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	78,3	21,7	11,0	5,7	61,6	5,2	10,1	6,4
Niedersachsen.....	100	73,6	26,4	12,2	4,7	49,0	2,7	23,6	7,9
Nordrhein-Westfalen.....	100	72,5	27,5	10,8	5,2	52,4	2,3	21,5	7,7
Rheinland-Pfalz.....	100	71,7	28,3	10,3	4,1	47,4	1,8	27,3	9,1
Saarland.....	100	66,6	33,4	9,2	4,9	56,4	2,1	19,2	8,2
Sachsen.....	100	84,0	16,0	16,4	6,8	48,9	6,7	17,3	3,9
Sachsen-Anhalt.....	100	73,5	26,5	11,6	5,2	56,8	5,4	10,8	10,2
Schleswig-Holstein.....	100	76,3	23,7	10,2	4,8	54,9	2,4	20,7	7,0
Thüringen.....	100	80,8	19,2	14,2	5,3	42,4	7,6	22,9	7,7
Deutschland.....	100	76,2	23,8	13,0	5,7	52,7	3,0	19,8	5,8
Männlich									
Baden-Württemberg.....	100	96,3	3,7	75,5	16,6	5,2	0,5	1,5	0,7
Bayern.....	100	96,6	3,4	77,3	15,6	4,8	0,4	1,3	0,5
Berlin.....	100	89,4	10,6	45,9	32,8	14,7	1,3	3,1	2,1
Brandenburg.....	100	92,7	7,3	66,2	23,1	7,7	0,7	1,5	0,8
Bremen.....	100	81,4	18,6	49,2	22,7	19,0	1,5	3,7	3,9
Hamburg.....	100	94,3	5,7	61,6	25,0	10,1	0,7	1,8	0,8
Hessen.....	100	90,5	9,5	65,9	16,8	12,2	0,7	2,8	1,6
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	91,5	8,5	67,2	19,8	9,7	0,4	1,4	1,5
Niedersachsen.....	100	90,0	10,0	67,5	16,6	10,8	0,8	2,4	1,9
Nordrhein-Westfalen.....	100	87,9	12,1	61,2	17,8	14,0	0,9	3,2	2,9
Rheinland-Pfalz.....	100	91,7	8,3	69,4	16,0	8,8	0,6	2,6	2,6
Saarland.....	100	91,0	9,0	66,5	18,7	10,3	0,9	1,7	1,9
Sachsen.....	100	94,7	5,3	70,0	21,1	6,6	0,6	1,0	0,7
Sachsen-Anhalt.....	100	88,2	11,8	65,8	18,5	10,3	0,6	1,9	2,7
Schleswig-Holstein.....	100	86,9	13,1	60,0	18,1	15,2	0,9	3,3	2,6
Thüringen.....	100	93,8	6,2	72,0	18,3	6,7	0,6	1,4	1,1
Deutschland.....	100	92,2	7,8	67,5	18,5	9,5	0,7	2,2	1,6
Weiblich									
Baden-Württemberg.....	100	74,0	26,0	0,2	2,6	62,9	3,2	26,6	4,5
Bayern.....	100	77,7	22,3	0,2	2,4	69,0	2,7	23,3	2,4
Berlin.....	100	68,7	31,3	0,4	5,1	65,7	5,6	15,4	7,8
Brandenburg.....	100	78,2	21,8	0,2	3,3	69,2	6,2	13,7	7,4
Bremen.....	100	55,2	44,8	0,3	3,7	55,5	4,1	22,0	14,3
Hamburg.....	100	74,1	25,9	0,3	4,2	72,3	3,7	16,4	3,1
Hessen.....	100	69,9	30,1	0,2	2,7	65,2	2,5	23,5	5,9
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	75,7	24,3	0,2	3,0	71,7	6,1	11,8	7,4
Niedersachsen.....	100	70,2	29,8	0,8	2,2	56,8	3,0	28,0	9,2
Nordrhein-Westfalen.....	100	69,3	30,7	0,2	2,6	60,5	2,6	25,3	8,7
Rheinland-Pfalz.....	100	68,2	31,8	0,2	2,1	54,0	2,0	31,5	10,2
Saarland.....	100	62,7	37,3	0,1	2,8	63,7	2,3	22,0	9,2
Sachsen.....	100	80,8	19,2	0,3	2,5	61,5	8,6	22,2	4,9
Sachsen-Anhalt.....	100	70,4	29,6	0,1	2,4	66,6	6,4	12,7	11,8
Schleswig-Holstein.....	100	74,2	25,8	0,2	2,1	62,8	2,8	24,2	7,9
Thüringen.....	100	77,6	22,4	0,1	2,1	51,0	9,3	28,1	9,4
Deutschland.....	100	72,5	27,5	0,3	2,7	62,8	3,6	23,9	6,8

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Beziehende im 3. Quartal 2018

nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

2.2 Erstmeldungen im Berichtsquartal

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einer voraussichtlichen Bezugsdauer von ... Monaten						Durchschnittliche voraussichtliche Bezugsdauer		
		mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14	15 bis 23	24 und mehr	insgesamt	davon	
			Elterngeld Plus									
		Anzahl									Monate	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt												
Baden-Württemberg.....	39 694	31 950	7 744	11 888	3 280	18 362	704	4 817	643	9,7	17,5	7,9
Bayern.....	48 661	40 956	7 705	16 285	3 785	22 341	757	5 066	427	9,1	17,1	7,6
Berlin.....	15 508	12 001	3 507	3 813	2 303	7 464	490	1 028	410	9,3	14,8	8,2
Brandenburg.....	8 447	7 184	1 263	2 397	862	4 111	321	553	203	9,2	15,2	8,1
Bremen.....	2 419	1 604	815	529	292	1 145	83	254	116	10,4	17,4	8,4
Hamburg.....	7 945	6 520	1 425	2 187	945	3 971	148	586	108	9,2	15,9	8,1
Hessen.....	21 241	16 518	4 723	5 487	1 808	10 721	328	2 434	463	10,1	18,0	8,4
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 783	3 992	791	1 253	364	2 506	225	324	111	9,7	16,5	8,5
Niedersachsen.....	27 707	21 809	5 898	7 735	2 108	12 464	558	3 864	978	10,3	18,3	8,0
Nordrhein-Westfalen.....	58 916	44 726	14 190	13 633	4 767	29 613	1 055	7 623	2 225	10,7	18,4	8,6
Rheinland-Pfalz.....	12 316	9 370	2 946	3 085	889	5 491	173	2 154	524	11,0	19,2	8,2
Saarland.....	3 216	2 271	945	648	277	1 725	49	393	124	10,9	18,9	8,9
Sachsen.....	15 750	13 636	2 114	5 297	1 480	6 079	782	1 752	360	9,0	15,2	7,2
Sachsen-Anhalt.....	6 350	5 115	1 235	1 776	547	3 111	271	395	250	9,6	16,3	8,2
Schleswig-Holstein.....	8 978	7 245	1 733	2 094	698	4 620	158	1 123	285	10,6	18,1	8,6
Thüringen.....	6 983	5 995	988	2 193	560	2 586	442	973	229	9,7	16,2	7,3
Deutschland	288 914	230 892	58 022	80 300	24 965	136 310	6 544	33 339	7 456	9,9	17,5	8,1
Männlich												
Baden-Württemberg.....	14 090	13 509	581	11 707	1 867	391	29	72	24	2,8	6,2	2,4
Bayern.....	18 930	18 274	656	16 072	2 322	402	33	78	23	2,6	6,0	2,3
Berlin.....	5 588	5 127	461	3 674	1 414	393	22	54	31	3,7	7,3	3,1
Brandenburg.....	3 025	2 858	167	2 354	547	101	8	10	5	2,9	6,0	2,6
Bremen.....	767	677	90	513	148	78	7	12	9	4,1	9,6	3,3
Hamburg.....	2 838	2 730	108	2 142	539	125	8	19	5	3,1	6,8	2,7
Hessen.....	6 832	6 438	394	5 363	978	388	24	51	28	3,2	7,5	2,8
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 528	1 424	104	1 234	207	70	2	10	5	3,0	7,9	2,7
Niedersachsen.....	9 264	8 624	640	7 484	1 245	402	35	63	35	3,0	7,2	2,6
Nordrhein-Westfalen.....	17 637	16 316	1 321	13 336	2 557	1 306	86	191	161	3,6	8,5	3,0
Rheinland-Pfalz.....	3 702	3 466	236	3 015	466	143	11	37	30	3,0	8,7	2,5
Saarland.....	816	755	61	640	122	41	2	8	3	3,1	7,9	2,7
Sachsen.....	6 503	6 239	264	5 206	1 071	171	17	23	15	2,8	5,7	2,4
Sachsen-Anhalt.....	2 210	2 079	131	1 759	333	95	8	10	5	3,0	6,7	2,6
Schleswig-Holstein.....	2 736	2 516	220	2 051	423	203	11	31	17	3,5	8,5	3,0
Thüringen.....	2 633	2 517	116	2 166	381	72	8	4	2	2,7	5,2	2,4
Deutschland	99 099	93 549	5 550	78 716	14 620	4 381	311	673	398	3,0	7,1	2,6
Weiblich												
Baden-Württemberg.....	25 604	18 441	7 163	181	1 413	17 971	675	4 745	619	13,5	19,7	11,5
Bayern.....	29 731	22 682	7 049	213	1 463	21 939	724	4 988	404	13,2	19,6	11,5
Berlin.....	9 920	6 874	3 046	139	889	7 071	468	974	379	12,5	17,8	11,2
Brandenburg.....	5 422	4 326	1 096	43	315	4 010	313	543	198	12,7	17,8	11,5
Bremen.....	1 652	927	725	16	144	1 067	76	242	107	13,4	19,1	11,3
Hamburg.....	5 107	3 790	1 317	45	406	3 846	140	567	103	12,5	18,5	11,3
Hessen.....	14 409	10 080	4 329	124	830	10 333	304	2 383	435	13,4	20,0	11,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	3 255	2 568	687	19	157	2 436	223	314	106	12,8	17,9	11,6
Niedersachsen.....	18 443	13 185	5 258	251	863	12 062	523	3 801	943	14,0	20,0	11,5
Nordrhein-Westfalen.....	41 279	28 410	12 869	297	2 210	28 307	969	7 432	2 064	13,7	20,2	11,5
Rheinland-Pfalz.....	8 614	5 904	2 710	70	423	5 348	162	2 117	494	14,5	20,4	11,5
Saarland.....	2 400	1 516	884	8	155	1 684	47	385	121	13,6	20,1	11,5
Sachsen.....	9 247	7 397	1 850	91	409	5 908	765	1 729	345	13,4	17,7	11,5
Sachsen-Anhalt.....	4 140	3 036	1 104	17	214	3 016	263	385	245	13,1	18,3	11,6
Schleswig-Holstein.....	6 242	4 729	1 513	43	275	4 417	147	1 092	268	13,7	19,9	11,6
Thüringen.....	4 350	3 478	872	27	179	2 514	434	969	227	14,0	18,0	11,6
Deutschland	189 815	137 343	52 472	1 584	10 345	131 929	6 233	32 666	7 058	13,5	19,5	11,5

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Beziehende im 3. Quartal 2018

nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

2.2 Erstmeldungen im Berichtsquartal

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einer voraussichtlichen Bezugsdauer von ... Monaten					
		mit	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14	15 bis 23	24 und mehr
		Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹							
Anteile in %									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Insgesamt									
Baden-Württemberg.....	100	80,5	19,5	29,9	8,3	46,3	1,8	12,1	1,6
Bayern.....	100	84,2	15,8	33,5	7,8	45,9	1,6	10,4	0,9
Berlin.....	100	77,4	22,6	24,6	14,9	48,1	3,2	6,6	2,6
Brandenburg.....	100	85,0	15,0	28,4	10,2	48,7	3,8	6,5	2,4
Bremen.....	100	66,3	33,7	21,9	12,1	47,3	3,4	10,5	4,8
Hamburg.....	100	82,1	17,9	27,5	11,9	50,0	1,9	7,4	1,4
Hessen.....	100	77,8	22,2	25,8	8,5	50,5	1,5	11,5	2,2
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	83,5	16,5	26,2	7,6	52,4	4,7	6,8	2,3
Niedersachsen.....	100	78,7	21,3	27,9	7,6	45,0	2,0	13,9	3,5
Nordrhein-Westfalen.....	100	75,9	24,1	23,1	8,1	50,3	1,8	12,9	3,8
Rheinland-Pfalz.....	100	76,1	23,9	25,0	7,2	44,6	1,4	17,5	4,3
Saarland.....	100	70,6	29,4	20,1	8,6	53,6	1,5	12,2	3,9
Sachsen.....	100	86,6	13,4	33,6	9,4	38,6	5,0	11,1	2,3
Sachsen-Anhalt.....	100	80,6	19,4	28,0	8,6	49,0	4,3	6,2	3,9
Schleswig-Holstein.....	100	80,7	19,3	23,3	7,8	51,5	1,8	12,5	3,2
Thüringen.....	100	85,9	14,1	31,4	8,0	37,0	6,3	13,9	3,3
Deutschland.....	100	79,9	20,1	27,8	8,6	47,2	2,3	11,5	2,6
Männlich									
Baden-Württemberg.....	100	95,9	4,1	83,1	13,3	2,8	0,2	0,5	0,2
Bayern.....	100	96,5	3,5	84,9	12,3	2,1	0,2	0,4	0,1
Berlin.....	100	91,8	8,2	65,7	25,3	7,0	0,4	1,0	0,6
Brandenburg.....	100	94,5	5,5	77,8	18,1	3,3	0,3	0,3	0,2
Bremen.....	100	88,3	11,7	66,9	19,3	10,2	0,9	1,6	1,2
Hamburg.....	100	96,2	3,8	75,5	19,0	4,4	0,3	0,7	0,2
Hessen.....	100	94,2	5,8	78,5	14,3	5,7	0,4	0,7	0,4
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	93,2	6,8	80,8	13,5	4,6	0,1	0,7	0,3
Niedersachsen.....	100	93,1	6,9	80,8	13,4	4,3	0,4	0,7	0,4
Nordrhein-Westfalen.....	100	92,5	7,5	75,6	14,5	7,4	0,5	1,1	0,9
Rheinland-Pfalz.....	100	93,6	6,4	81,4	12,6	3,9	0,3	1,0	0,8
Saarland.....	100	92,5	7,5	78,4	15,0	5,0	0,2	1,0	0,4
Sachsen.....	100	95,9	4,1	80,1	16,5	2,6	0,3	0,4	0,2
Sachsen-Anhalt.....	100	94,1	5,9	79,6	15,1	4,3	0,4	0,5	0,2
Schleswig-Holstein.....	100	92,0	8,0	75,0	15,5	7,4	0,4	1,1	0,6
Thüringen.....	100	95,6	4,4	82,3	14,5	2,7	0,3	0,2	0,1
Deutschland.....	100	94,4	5,6	79,4	14,8	4,4	0,3	0,7	0,4
Weiblich									
Baden-Württemberg.....	100	72,0	28,0	0,7	5,5	70,2	2,6	18,5	2,4
Bayern.....	100	76,3	23,7	0,7	4,9	73,8	2,4	16,8	1,4
Berlin.....	100	69,3	30,7	1,4	9,0	71,3	4,7	9,8	3,8
Brandenburg.....	100	79,8	20,2	0,8	5,8	74,0	5,8	10,0	3,7
Bremen.....	100	56,1	43,9	1,0	8,7	64,6	4,6	14,6	6,5
Hamburg.....	100	74,2	25,8	0,9	7,9	75,3	2,7	11,1	2,0
Hessen.....	100	70,0	30,0	0,9	5,8	71,7	2,1	16,5	3,0
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	78,9	21,1	0,6	4,8	74,8	6,9	9,6	3,3
Niedersachsen.....	100	71,5	28,5	1,4	4,7	65,4	2,8	20,6	5,1
Nordrhein-Westfalen.....	100	68,8	31,2	0,7	5,4	68,6	2,3	18,0	5,0
Rheinland-Pfalz.....	100	68,5	31,5	0,8	4,9	62,1	1,9	24,6	5,7
Saarland.....	100	63,2	36,8	0,3	6,5	70,2	2,0	16,0	5,0
Sachsen.....	100	80,0	20,0	1,0	4,4	63,9	8,3	18,7	3,7
Sachsen-Anhalt.....	100	73,3	26,7	0,4	5,2	72,9	6,4	9,3	5,9
Schleswig-Holstein.....	100	75,8	24,2	0,7	4,4	70,8	2,4	17,5	4,3
Thüringen.....	100	80,0	20,0	0,6	4,1	57,8	10,0	22,3	5,2
Deutschland.....	100	72,4	27,6	0,8	5,5	69,5	3,3	17,2	3,7

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

3 Beziehende im 3. Quartal 2018

nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen Anspruchs und Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern

3.1 Beziehende insgesamt - monatliche Beträge

Geschlecht Land	Insgesamt	Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs im Bezugszeitraum			Höhe des durchschnittlichen monatlichen Auszahlungsbetrags im Bezugszeitraum		
		insgesamt	mit	ohne	insgesamt	mit	ohne
			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	
Anzahl	Euro						
Insgesamt							
Baden-Württemberg.....	137 056	857	1 010	294	764	894	284
Bayern.....	170 083	888	1 018	306	791	902	293
Berlin.....	52 890	804	995	278	714	873	275
Brandenburg.....	28 349	821	951	265	719	826	260
Bremen.....	8 923	650	912	265	580	796	263
Hamburg.....	26 674	922	1 096	299	815	960	295
Hessen.....	77 991	798	981	288	706	859	282
Mecklenburg-Vorpommern.....	17 273	771	909	272	673	785	269
Niedersachsen.....	104 269	743	912	270	656	797	264
Nordrhein-Westfalen.....	230 683	737	912	276	655	800	272
Rheinland-Pfalz.....	48 377	708	883	265	624	768	259
Saarland.....	11 013	716	935	278	633	813	274
Sachsen.....	50 397	804	904	277	712	796	272
Sachsen-Anhalt.....	23 163	735	907	256	646	788	253
Schleswig-Holstein.....	33 407	761	912	275	669	793	270
Thüringen.....	26 358	748	865	253	659	757	250
Deutschland.....	1 046 906	795	956	281	705	840	275
Männlich							
Baden-Württemberg.....	28 178	1 369	1 411	294	1 368	1 409	294
Bayern.....	36 750	1 336	1 372	298	1 335	1 371	298
Berlin.....	11 684	1 030	1 118	282	1 029	1 117	282
Brandenburg.....	5 496	1 052	1 113	282	1 052	1 113	282
Bremen.....	1 445	1 021	1 191	279	1 018	1 188	278
Hamburg.....	5 430	1 266	1 324	302	1 265	1 323	302
Hessen.....	13 994	1 217	1 315	287	1 216	1 314	286
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 790	1 046	1 116	289	1 045	1 115	289
Niedersachsen.....	17 757	1 190	1 290	286	1 189	1 289	286
Nordrhein-Westfalen.....	40 047	1 135	1 254	273	1 134	1 253	272
Rheinland-Pfalz.....	7 037	1 215	1 300	274	1 214	1 299	274
Saarland.....	1 512	1 222	1 316	274	1 221	1 315	274
Sachsen.....	11 607	1 052	1 094	290	1 051	1 093	290
Sachsen-Anhalt.....	4 039	1 008	1 107	267	1 007	1 106	267
Schleswig-Holstein.....	5 578	1 122	1 248	291	1 121	1 246	291
Thüringen.....	5 163	1 039	1 089	280	1 039	1 089	280
Deutschland.....	198 507	1 202	1 281	282	1 201	1 279	282
Weiblich							
Baden-Württemberg.....	108 878	724	875	294	607	721	284
Bayern.....	133 333	765	897	306	641	741	293
Berlin.....	41 206	739	950	277	624	783	275
Brandenburg.....	22 853	765	905	263	638	744	259
Bremen.....	7 478	578	833	264	495	685	261
Hamburg.....	21 244	834	1 022	298	700	842	294
Hessen.....	63 997	706	887	288	595	730	282
Mecklenburg-Vorpommern.....	14 483	718	861	271	602	709	267
Niedersachsen.....	86 512	651	813	269	546	667	263
Nordrhein-Westfalen.....	190 636	654	821	276	555	680	272
Rheinland-Pfalz.....	41 340	621	787	265	524	647	259
Saarland.....	9 501	635	847	278	540	698	274
Sachsen.....	38 790	730	838	276	611	692	270
Sachsen-Anhalt.....	19 124	677	854	255	570	704	252
Schleswig-Holstein.....	27 829	689	833	273	579	686	268
Thüringen.....	21 195	677	799	251	567	659	248
Deutschland.....	848 399	700	859	281	589	709	274

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

3 Beziehende im 3. Quartal 2018

nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen Anspruchs und Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern

3.2 Beziehende insgesamt - Beträge insgesamt

Geschlecht Land	Insgesamt	Höhe des durchschnittlichen Elterngeldanspruchs insgesamt			Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags insgesamt		
		insgesamt	mit	ohne	insgesamt	mit	ohne
			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	
Anzahl	Euro						
Insgesamt							
Baden-Württemberg.....	137 056	8 678	10 033	3 702	7 409	8 453	3 572
Bayern.....	170 083	8 801	9 937	3 703	7 495	8 375	3 543
Berlin.....	52 890	8 287	9 978	3 641	7 177	8 475	3 610
Brandenburg.....	28 349	8 492	9 641	3 577	7 214	8 076	3 526
Bremen.....	8 923	7 369	9 883	3 681	6 424	8 322	3 639
Hamburg.....	26 674	9 312	10 879	3 677	7 970	9 178	3 626
Hessen.....	77 991	8 529	10 251	3 732	7 311	8 620	3 663
Mecklenburg-Vorpommern.....	17 273	8 194	9 457	3 642	6 974	7 911	3 596
Niedersachsen.....	104 269	8 124	9 715	3 696	6 948	8 145	3 616
Nordrhein-Westfalen.....	230 683	8 126	9 797	3 721	7 002	8 266	3 668
Rheinland-Pfalz.....	48 377	8 198	9 968	3 722	7 009	8 342	3 639
Saarland.....	11 013	7 964	10 089	3 726	6 864	8 464	3 672
Sachsen.....	50 397	8 135	9 000	3 593	6 938	7 587	3 531
Sachsen-Anhalt.....	23 163	7 795	9 275	3 681	6 680	7 771	3 650
Schleswig-Holstein.....	33 407	8 464	9 934	3 728	7 233	8 340	3 669
Thüringen.....	26 358	8 120	9 187	3 633	6 917	7 708	3 588
Deutschland.....	1 046 906	8 386	9 850	3 698	7 181	8 293	3 618
Männlich							
Baden-Württemberg.....	28 178	3 967	4 052	1 780	3 960	4 044	1 779
Bayern.....	36 750	3 767	3 835	1 803	3 763	3 831	1 802
Berlin.....	11 684	4 529	4 739	2 746	4 522	4 732	2 743
Brandenburg.....	5 496	3 449	3 548	2 192	3 446	3 545	2 187
Bremen.....	1 445	4 234	4 505	3 051	4 211	4 480	3 038
Hamburg.....	5 430	4 479	4 583	2 748	4 474	4 577	2 748
Hessen.....	13 994	4 119	4 219	3 173	4 111	4 211	3 161
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 790	3 501	3 588	2 568	3 498	3 584	2 568
Niedersachsen.....	17 757	3 858	3 979	2 758	3 849	3 970	2 756
Nordrhein-Westfalen.....	40 047	4 016	4 118	3 274	4 005	4 107	3 271
Rheinland-Pfalz.....	7 037	3 967	4 101	2 485	3 961	4 094	2 485
Saarland.....	1 512	3 964	4 074	2 857	3 959	4 067	2 857
Sachsen.....	11 607	3 254	3 307	2 298	3 251	3 304	2 296
Sachsen-Anhalt.....	4 039	3 301	3 333	3 062	3 298	3 330	3 058
Schleswig-Holstein.....	5 578	4 117	4 242	3 292	4 106	4 230	3 288
Thüringen.....	5 163	3 177	3 234	2 308	3 175	3 233	2 306
Deutschland.....	198 507	3 897	3 991	2 797	3 890	3 984	2 794
Weiblich							
Baden-Württemberg.....	108 878	9 898	12 046	3 774	8 301	9 937	3 638
Bayern.....	133 333	10 189	12 029	3 782	8 523	9 933	3 615
Berlin.....	41 206	9 353	11 911	3 726	7 930	9 856	3 693
Brandenburg.....	22 853	9 705	11 377	3 689	8 120	9 367	3 634
Bremen.....	7 478	7 974	11 414	3 731	6 852	9 417	3 688
Hamburg.....	21 244	10 547	12 928	3 729	8 864	10 675	3 675
Hessen.....	63 997	9 493	11 959	3 771	8 010	9 869	3 697
Mecklenburg-Vorpommern.....	14 483	9 098	10 823	3 714	7 644	8 919	3 665
Niedersachsen.....	86 512	9 000	11 226	3 760	7 584	9 244	3 675
Nordrhein-Westfalen.....	190 636	8 989	11 310	3 758	7 631	9 375	3 701
Rheinland-Pfalz.....	41 340	8 918	11 311	3 777	7 528	9 313	3 690
Saarland.....	9 501	8 601	11 478	3 759	7 326	9 480	3 703
Sachsen.....	38 790	9 596	10 998	3 700	8 042	9 090	3 632
Sachsen-Anhalt.....	19 124	8 744	10 846	3 734	7 395	8 945	3 700
Schleswig-Holstein.....	27 829	9 335	11 270	3 773	7 860	9 305	3 708
Thüringen.....	21 195	9 324	10 940	3 722	7 828	9 026	3 675
Deutschland.....	848 399	9 436	11 594	3 758	7 950	9 576	3 673

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

4 Beziehende im 3. Quartal 2018

nach Geschlecht, Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt und Ländern

Geschlecht Land	Insgesamt	Darunter (Sp.1) mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹								Durchschnittliches monatliches Erwerbseinkommen vor der Geburt Euro
		zusammen	davon (Sp.2) nach Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt von ... bis unter ... Euro							
			bis unter 500	500 - 1 000	1 000 - 1 240	1 240 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 770	2 770 und mehr	
Anzahl									Euro	
Insgesamt										
Baden-Württemberg.....	137 056	107 730	8 639	15 520	9 065	10 422	22 890	21 929	19 265	1 703
Bayern.....	170 083	139 099	9 663	19 649	12 525	14 827	31 427	27 999	23 009	1 698
Berlin.....	52 890	38 778	3 057	4 991	3 971	4 795	8 965	7 477	5 522	1 649
Brandenburg.....	28 349	22 977	1 244	3 364	3 462	3 806	6 015	3 408	1 678	1 523
Bremen.....	8 923	5 306	585	864	542	585	1 127	904	699	1 552
Hamburg.....	26 674	20 869	1 436	2 338	1 571	2 042	4 688	4 720	4 074	1 787
Hessen.....	77 991	57 386	5 077	8 818	5 192	5 852	12 588	11 027	8 832	1 641
Mecklenburg-Vorpommern.....	17 273	13 522	942	2 305	2 360	2 282	3 113	1 737	783	1 433
Niedersachsen.....	104 269	76 708	7 353	13 361	8 231	8 917	16 567	13 362	8 917	1 544
Nordrhein-Westfalen.....	230 683	167 237	20 459	26 364	15 640	17 573	35 777	29 962	21 462	1 548
Rheinland-Pfalz.....	48 377	34 665	3 269	6 196	3 595	3 881	7 879	6 132	3 713	1 539
Saarland.....	11 013	7 335	584	1 270	756	775	1 838	1 311	801	1 576
Sachsen.....	50 397	42 335	2 368	6 304	7 138	7 427	10 403	6 219	2 476	1 486
Sachsen-Anhalt.....	23 163	17 034	1 289	2 815	2 836	2 739	4 188	2 097	1 070	1 438
Schleswig-Holstein.....	33 407	25 490	2 802	3 996	2 760	3 165	5 766	4 235	2 766	1 520
Thüringen.....	26 358	21 293	1 394	3 371	3 440	3 649	5 549	2 706	1 184	1 452
Deutschland.....	1 046 906	797 764	70 161	121 526	83 084	92 737	178 780	145 225	106 251	1 601
Männlich										
Baden-Württemberg.....	28 178	27 131	283	541	504	1 093	4 988	8 850	10 872	2 299
Bayern.....	36 750	35 515	255	657	724	1 743	7 741	11 686	12 709	2 255
Berlin.....	11 684	10 451	493	732	633	1 015	2 178	2 748	2 652	1 954
Brandenburg.....	5 496	5 095	93	228	494	782	1 456	1 296	746	1 853
Bremen.....	1 445	1 176	74	66	50	94	236	331	325	1 997
Hamburg.....	5 430	5 123	114	154	152	311	984	1 545	1 863	2 204
Hessen.....	13 994	12 662	307	371	362	707	2 873	4 006	4 036	2 161
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 790	2 554	40	123	256	415	746	676	298	1 821
Niedersachsen.....	17 757	15 989	406	449	517	1 054	3 820	5 352	4 391	2 120
Nordrhein-Westfalen.....	40 047	35 186	1 331	1 245	1 060	2 192	8 136	11 468	9 754	2 097
Rheinland-Pfalz.....	7 037	6 454	96	164	165	382	1 627	2 279	1 741	2 154
Saarland.....	1 512	1 376	11	35	43	71	378	517	321	2 142
Sachsen.....	11 607	10 995	180	465	1 190	1 850	3 203	2 820	1 287	1 814
Sachsen-Anhalt.....	4 039	3 562	99	148	314	603	1 132	866	400	1 796
Schleswig-Holstein.....	5 578	4 845	169	157	164	367	1 199	1 454	1 335	2 079
Thüringen.....	5 163	4 843	97	163	427	836	1 664	1 139	517	1 801
Deutschland.....	198 507	182 957	4 048	5 698	7 055	13 515	42 361	57 033	53 247	2 119
Weiblich										
Baden-Württemberg.....	108 878	80 599	8 356	14 979	8 561	9 329	17 902	13 079	8 393	1 502
Bayern.....	133 333	103 584	9 408	18 992	11 801	13 084	23 686	16 313	10 300	1 507
Berlin.....	41 206	28 327	2 564	4 259	3 338	3 780	6 787	4 729	2 870	1 537
Brandenburg.....	22 853	17 882	1 151	3 136	2 968	3 024	4 559	2 112	932	1 430
Bremen.....	7 478	4 130	511	798	492	491	891	573	374	1 425
Hamburg.....	21 244	15 746	1 322	2 184	1 419	1 731	3 704	3 175	2 211	1 651
Hessen.....	63 997	44 724	4 770	8 447	4 830	5 145	9 715	7 021	4 796	1 494
Mecklenburg-Vorpommern.....	14 483	10 968	902	2 182	2 104	1 867	2 367	1 061	485	1 343
Niedersachsen.....	86 512	60 719	6 947	12 912	7 714	7 863	12 747	8 010	4 526	1 393
Nordrhein-Westfalen.....	190 636	132 051	19 128	25 119	14 580	15 381	27 641	18 494	11 708	1 402
Rheinland-Pfalz.....	41 340	28 211	3 173	6 032	3 430	3 499	6 252	3 853	1 972	1 398
Saarland.....	9 501	5 959	573	1 235	713	704	1 460	794	480	1 445
Sachsen.....	38 790	31 340	2 188	5 839	5 948	5 577	7 200	3 399	1 189	1 371
Sachsen-Anhalt.....	19 124	13 472	1 190	2 667	2 522	2 136	3 056	1 231	670	1 344
Schleswig-Holstein.....	27 829	20 645	2 633	3 839	2 596	2 798	4 567	2 781	1 431	1 389
Thüringen.....	21 195	16 450	1 297	3 208	3 013	2 813	3 885	1 567	667	1 350
Deutschland.....	848 399	614 807	66 113	115 828	76 029	79 222	136 419	88 192	53 004	1 446

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen: Durchschnittlich erzielt und bereinigtes monatliche Nettoeinkommen aus Erwerbstätigkeit in den zwölf Kalendermonaten vor der Geburt des Kindes bis zu einem Höchstbetrag von 2 770 Euro (§ 2 BEEG).

4 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht, Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt und Ländern

Geschlecht <hr/> Land	Insgesamt	Darunter (Sp.1) mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹								
		zusammen	davon (Sp.2) nach Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt von ... bis unter ... Euro							
			bis unter 500	500 - 1 000	1 000 - 1 240	1 240 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 770	2 770 und mehr	
Anteile in %										
Insgesamt										
Baden-Württemberg.....	100	78,6	8,0	14,4	8,4	9,7	21,2	20,4	17,9	
Bayern.....	100	81,8	6,9	14,1	9,0	10,7	22,6	20,1	16,5	
Berlin.....	100	73,3	7,9	12,9	10,2	12,4	23,1	19,3	14,2	
Brandenburg.....	100	81,1	5,4	14,6	15,1	16,6	26,2	14,8	7,3	
Bremen.....	100	59,5	11,0	16,3	10,2	11,0	21,2	17,0	13,2	
Hamburg.....	100	78,2	6,9	11,2	7,5	9,8	22,5	22,6	19,5	
Hessen.....	100	73,6	8,8	15,4	9,0	10,2	21,9	19,2	15,4	
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	78,3	7,0	17,0	17,5	16,9	23,0	12,8	5,8	
Niedersachsen.....	100	73,6	9,6	17,4	10,7	11,6	21,6	17,4	11,6	
Nordrhein-Westfalen.....	100	72,5	12,2	15,8	9,4	10,5	21,4	17,9	12,8	
Rheinland-Pfalz.....	100	71,7	9,4	17,9	10,4	11,2	22,7	17,7	10,7	
Saarland.....	100	66,6	8,0	17,3	10,3	10,6	25,1	17,9	10,9	
Sachsen.....	100	84,0	5,6	14,9	16,9	17,5	24,6	14,7	5,8	
Sachsen-Anhalt.....	100	73,5	7,6	16,5	16,6	16,1	24,6	12,3	6,3	
Schleswig-Holstein.....	100	76,3	11,0	15,7	10,8	12,4	22,6	16,6	10,9	
Thüringen.....	100	80,8	6,5	15,8	16,2	17,1	26,1	12,7	5,6	
Deutschland.....	100	76,2	8,8	15,2	10,4	11,6	22,4	18,2	13,3	
Männlich										
Baden-Württemberg.....	100	96,3	1,0	2,0	1,9	4,0	18,4	32,6	40,1	
Bayern.....	100	96,6	0,7	1,8	2,0	4,9	21,8	32,9	35,8	
Berlin.....	100	89,4	4,7	7,0	6,1	9,7	20,8	26,3	25,4	
Brandenburg.....	100	92,7	1,8	4,5	9,7	15,3	28,6	25,4	14,6	
Bremen.....	100	81,4	6,3	5,6	4,3	8,0	20,1	28,1	27,6	
Hamburg.....	100	94,3	2,2	3,0	3,0	6,1	19,2	30,2	36,4	
Hessen.....	100	90,5	2,4	2,9	2,9	5,6	22,7	31,6	31,9	
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	91,5	1,6	4,8	10,0	16,2	29,2	26,5	11,7	
Niedersachsen.....	100	90,0	2,5	2,8	3,2	6,6	23,9	33,5	27,5	
Nordrhein-Westfalen.....	100	87,9	3,8	3,5	3,0	6,2	23,1	32,6	27,7	
Rheinland-Pfalz.....	100	91,7	1,5	2,5	2,6	5,9	25,2	35,3	27,0	
Saarland.....	100	91,0	0,8	2,5	3,1	5,2	27,5	37,6	23,3	
Sachsen.....	100	94,7	1,6	4,2	10,8	16,8	29,1	25,6	11,7	
Sachsen-Anhalt.....	100	88,2	2,8	4,2	8,8	16,9	31,8	24,3	11,2	
Schleswig-Holstein.....	100	86,9	3,5	3,2	3,4	7,6	24,7	30,0	27,6	
Thüringen.....	100	93,8	2,0	3,4	8,8	17,3	34,4	23,5	10,7	
Deutschland.....	100	92,2	2,2	3,1	3,9	7,4	23,2	31,2	29,1	
Weiblich										
Baden-Württemberg.....	100	74,0	10,4	18,6	10,6	11,6	22,2	16,2	10,4	
Bayern.....	100	77,7	9,1	18,3	11,4	12,6	22,9	15,7	9,9	
Berlin.....	100	68,7	9,1	15,0	11,8	13,3	24,0	16,7	10,1	
Brandenburg.....	100	78,2	6,4	17,5	16,6	16,9	25,5	11,8	5,2	
Bremen.....	100	55,2	12,4	19,3	11,9	11,9	21,6	13,9	9,1	
Hamburg.....	100	74,1	8,4	13,9	9,0	11,0	23,5	20,2	14,0	
Hessen.....	100	69,9	10,7	18,9	10,8	11,5	21,7	15,7	10,7	
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	75,7	8,2	19,9	19,2	17,0	21,6	9,7	4,4	
Niedersachsen.....	100	70,2	11,4	21,3	12,7	12,9	21,0	13,2	7,5	
Nordrhein-Westfalen.....	100	69,3	14,5	19,0	11,0	11,6	20,9	14,0	8,9	
Rheinland-Pfalz.....	100	68,2	11,2	21,4	12,2	12,4	22,2	13,7	7,0	
Saarland.....	100	62,7	9,6	20,7	12,0	11,8	24,5	13,3	8,1	
Sachsen.....	100	80,8	7,0	18,6	19,0	17,8	23,0	10,8	3,8	
Sachsen-Anhalt.....	100	70,4	8,8	19,8	18,7	15,9	22,7	9,1	5,0	
Schleswig-Holstein.....	100	74,2	12,8	18,6	12,6	13,6	22,1	13,5	6,9	
Thüringen.....	100	77,6	7,9	19,5	18,3	17,1	23,6	9,5	4,1	
Deutschland.....	100	72,5	10,8	18,8	12,4	12,9	22,2	14,3	8,6	

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen: Durchschnittlich erzielt und bereinigtes monatliche Nettoeinkommen aus Erwerbstätigkeit in den zwölf Kalendermonaten vor der Geburt des Kindes bis zu einem Höchstbetrag von 2 770 Euro (§ 2 BEEG).

5 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs und voraussichtlicher Bezugsdauer
Erstmeldungen im Berichtsquartal

Geschlecht Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs im Bezugszeitraum	Insgesamt	Davon mit einer voraussichtlichen Bezugsdauer des Elterngeldes von ... Monaten						
		1 bis 2	3 bis 4	5 bis 10	11 bis 12	13 bis 20	21 bis 22	23 und mehr
Anzahl								
Insgesamt	288 914	80 300	10 518	19 517	131 240	19 505	20 145	7 689
von ... bis unter ... Euro								
150 - 300	16 334	140	900	1 144	597	2 858	3 955	6 740
300,00	34 825	3 728	794	4 147	25 833	220	3	100
300,01 - 500	40 043	1 963	950	3 072	22 458	2 901	8 236	463
500 - 750	39 183	3 624	1 365	2 325	20 423	5 232	5 959	255
750 - 1 000	36 614	8 898	1 381	1 989	18 377	4 082	1 766	121
1 000 - 1 250	35 484	13 804	1 208	1 701	16 132	2 405	225	9
1 250 - 1 500	29 043	14 737	974	1 359	10 789	1 182	1	1
1 500 - 1 800	23 850	13 617	1 019	1 397	7 290	527	-	-
1 800 und mehr	33 538	19 789	1 927	2 383	9 341	98	-	-
Männlich	99 099	78 716	8 818	6 447	3 736	810	138	434
von ... bis unter ... Euro								
150 - 300	2 106	112	736	503	134	283	54	284
300,00	4 999	3 100	176	604	1 110	6	-	3
300,01 - 500	3 997	1 590	620	759	798	152	24	54
500 - 750	6 332	3 496	1 212	1 031	351	150	34	58
750 - 1 000	11 581	8 808	1 290	957	344	125	22	35
1 000 - 1 250	15 867	13 719	1 115	670	311	48	4	-
1 250 - 1 500	16 333	14 652	887	514	248	32	-	-
1 500 - 1 800	15 255	13 537	955	554	195	14	-	-
1 800 und mehr	22 629	19 702	1 827	855	245	-	-	-
Weiblich	189 815	1 584	1 700	13 070	127 504	18 695	20 007	7 255
von ... bis unter ... Euro								
150 - 300	14 228	28	164	641	463	2 575	3 901	6 456
300,00	29 826	628	618	3 543	24 723	214	3	97
300,01 - 500	36 046	373	330	2 313	21 660	2 749	8 212	409
500 - 750	32 851	128	153	1 294	20 072	5 082	5 925	197
750 - 1 000	25 033	90	91	1 032	18 033	3 957	1 744	86
1 000 - 1 250	19 617	85	93	1 031	15 821	2 357	221	9
1 250 - 1 500	12 710	85	87	845	10 541	1 150	1	1
1 500 - 1 800	8 595	80	64	843	7 095	513	-	-
1 800 und mehr	10 909	87	100	1 528	9 096	98	-	-

Geschlecht Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs im Bezugszeitraum	Insgesamt	Davon mit einer voraussichtlichen Bezugsdauer des Elterngeldes von ... Monaten						
		1 bis 2	3 bis 4	5 bis 10	11 bis 12	13 bis 20	21 bis 22	23 und mehr
Anteil								
Insgesamt	100	27,8	3,6	6,8	45,4	6,8	7,0	2,7
von ... bis unter ... Euro								
150 - 300	100	0,9	5,5	7,0	3,7	17,5	24,2	41,3
300,00	100	10,7	2,3	11,9	74,2	0,6	0,0	0,3
300,01 - 500	100	4,9	2,4	7,7	56,1	7,2	20,6	1,2
500 - 750	100	9,2	3,5	5,9	52,1	13,4	15,2	0,7
750 - 1 000	100	24,3	3,8	5,4	50,2	11,1	4,8	0,3
1 000 - 1 250	100	38,9	3,4	4,8	45,5	6,8	0,6	0,0
1 250 - 1 500	100	50,7	3,4	4,7	37,1	4,1	0,0	0,0
1 500 - 1 800	100	57,1	4,3	5,9	30,6	2,2	-	-
1 800 und mehr	100	59,0	5,7	7,1	27,9	0,3	-	-
Männlich	100	79,4	8,9	6,5	3,8	0,8	0,1	0,4
von ... bis unter ... Euro								
150 - 300	100	5,3	34,9	23,9	6,4	13,4	2,6	13,5
300,00	100	62,0	3,5	12,1	22,2	0,1	-	0,1
300,01 - 500	100	39,8	15,5	19,0	20,0	3,8	0,6	1,4
500 - 750	100	55,2	19,1	16,3	5,5	2,4	0,5	0,9
750 - 1 000	100	76,1	11,1	8,3	3,0	1,1	0,2	0,3
1 000 - 1 250	100	86,5	7,0	4,2	2,0	0,3	0,0	-
1 250 - 1 500	100	89,7	5,4	3,1	1,5	0,2	-	-
1 500 - 1 800	100	88,7	6,3	3,6	1,3	0,1	-	-
1 800 und mehr	100	87,1	8,1	3,8	1,1	-	-	-
Weiblich	100	0,8	0,9	6,9	67,2	9,8	10,5	3,8
von ... bis unter ... Euro								
150 - 300	100	0,2	1,2	4,5	3,3	18,1	27,4	45,4
300,00	100	2,1	2,1	11,9	82,9	0,7	0,0	0,3
300,01 - 500	100	1,0	0,9	6,4	60,1	7,6	22,8	1,1
500 - 750	100	0,4	0,5	3,9	61,1	15,5	18,0	0,6
750 - 1 000	100	0,4	0,4	4,1	72,0	15,8	7,0	0,3
1 000 - 1 250	100	0,4	0,5	5,3	80,6	12,0	1,1	0,0
1 250 - 1 500	100	0,7	0,7	6,6	82,9	9,0	0,0	0,0
1 500 - 1 800	100	0,9	0,7	9,8	82,5	6,0	-	-
1 800 und mehr	100	0,8	0,9	14,0	83,4	0,9	-	-

6 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht, Alter und Familienstand sowie Art der Inanspruchnahme

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat Familienstand	Insgesamt	Davon	
		ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹
Insgesamt	1 046 906	728 775	318 131
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
unter 20	13 519	8 886	4 633
20 - 25	80 275	52 173	28 102
25 - 30	261 161	170 580	90 581
30 - 35	382 219	269 144	113 075
35 - 40	237 329	173 459	63 870
40 - 45	59 299	44 251	15 048
45 und älter	13 104	10 282	2 822
Durchschnittsalter in Jahren	31,7	32,0	31,1
davon			
verheiratet	731 560	515 852	215 708
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1 318	864	454
ledig	290 333	196 686	93 647
verwitwet	985	614	371
geschieden	22 710	14 759	7 951
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	226 458	155 935	70 523
Männlich	198 507	169 251	29 256
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
unter 20	174	134	40
20 - 25	2 915	2 380	535
25 - 30	26 129	22 613	3 516
30 - 35	70 888	61 335	9 553
35 - 40	62 628	53 293	9 335
40 - 45	24 859	20 689	4 170
45 und älter	10 914	8 807	2 107
Durchschnittsalter in Jahren	34,9	34,8	35,4
davon			
verheiratet	149 126	127 893	21 233
in eingetragener Lebenspartnerschaft	73	46	27
ledig	46 666	39 135	7 531
verwitwet	114	83	31
geschieden	2 528	2 094	434
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	44 045	37 159	6 886
Weiblich	848 399	559 524	288 875
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
unter 20	13 345	8 752	4 593
20 - 25	77 360	49 793	27 567
25 - 30	235 032	147 967	87 065
30 - 35	311 331	207 809	103 522
35 - 40	174 701	120 166	54 535
40 - 45	34 440	23 562	10 878
45 und älter	2 190	1 475	715
Durchschnittsalter in Jahren	30,9	31,1	30,6
davon			
verheiratet	582 434	387 959	194 475
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1 245	818	427
ledig	243 667	157 551	86 116
verwitwet	871	531	340
geschieden	20 182	12 665	7 517
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	182 413	118 776	63 637

¹ Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen wollen.

7 Beziehende im 3. Quartal 2018

Höhe des durchschnittlichen Anspruchs nach Geschlecht, Alter und Art der Inanspruchnahme der Beziehenden

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat	Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs im Bezugszeitraum in Euro			Höhe des durchschnittlichen Elterngeldanspruchs insgesamt in Euro		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹		ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹
Insgesamt.....	795	925	498	8 386	8 152	8 922
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	278	332	176	3 857	3 874	3 823
20 - 25	413	480	289	5 592	5 414	5 921
25 - 30	659	767	454	8 092	7 765	8 709
30 - 35	864	996	551	9 198	8 960	9 764
35 - 40	934	1 070	565	8 914	8 678	9 557
40 - 45	971	1 114	551	7 774	7 448	8 731
45 und älter	1 057	1 193	561	5 553	5 187	6 890
Männlich.....	1 202	1 309	584	3 897	3 705	5 012
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	359	407	197	3 203	3 197	3 225
20 - 25	648	737	251	3 298	3 217	3 658
25 - 30	1 011	1 098	457	3 315	3 163	4 292
30 - 35	1 225	1 322	600	3 704	3 534	4 796
35 - 40	1 285	1 399	631	4 085	3 878	5 266
40 - 45	1 242	1 371	605	4 330	4 121	5 368
45 und älter	1 114	1 246	561	4 655	4 395	5 742
Weiblich.....	700	809	489	9 436	9 498	9 318
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	277	331	176	3 865	3 885	3 828
20 - 25	405	468	290	5 678	5 520	5 965
25 - 30	620	717	454	8 623	8 468	8 887
30 - 35	782	900	546	10 449	10 562	10 222
35 - 40	808	924	553	10 646	10 806	10 292
40 - 45	776	889	530	10 259	10 370	10 020
45 und älter	772	875	560	10 028	9 910	10 272

1 Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen wollen.

8 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme sowie nach Anzahl der Kinder im Haushalt

Geschlecht Art der Inanspruchnahme	Insgesamt	Anzahl der Kinder im Haushalt			
		1	2	3	4 und mehr
Insgesamt	1 046 906	530 735	360 367	113 747	42 057
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	728 775	361 435	256 430	81 025	29 885
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	318 131	169 300	103 937	32 722	12 172
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	17 117	10 804	5 074	1 070	169
Männlich	198 507	106 026	68 026	18 268	6 187
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	169 251	89 736	58 972	15 478	5 065
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	29 256	16 290	9 054	2 790	1 122
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	7 402	4 657	2 212	458	75
Weiblich	848 399	424 709	292 341	95 479	35 870
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	559 524	271 699	197 458	65 547	24 820
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	288 875	153 010	94 883	29 932	11 050
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	9 715	6 147	2 862	612	94
Anteile in %					
Insgesamt	100	50,7	34,4	10,9	4,0
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	100	49,6	35,2	11,1	4,1
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	100	53,2	32,7	10,3	3,8
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	100	63,1	29,6	6,3	1,0
Männlich	100	53,4	34,3	9,2	3,1
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	100	53,0	34,8	9,1	3,0
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	100	55,7	30,9	9,5	3,8
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	100	62,9	29,9	6,2	1,0
Weiblich	100	50,1	34,5	11,3	4,2
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	100	48,6	35,3	11,7	4,4
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	100	53,0	32,8	10,4	3,8
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	100	63,3	29,5	6,3	1,0

1 Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen.
 Die Inanspruchnahme von Elterngeld Plus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

9 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht, Alter im ersten Bezugsmonat, Familienstand und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat Familienstand	Insgesamt ¹	Und zwar nach Berechnungsgrundlage ²					
		Einkommen aus Erwerbstätigkeit vor der Geburt (§ 2 Abs. 1 BEEG) ³	Geringverdienstzuschlag (§ 2 Abs. 2 Satz 1 BEEG) ⁴	Reduzierung des Einkommens (§ 2 Abs. 3 BEEG)	Mindestbetrag (§ 2 Abs. 4 BEEG)	Geschwisterbonus (§ 2a Abs. 1 BEEG)	Mehrlingszuschlag (§ 2a Abs. 4 BEEG)
Insgesamt	1 046 906	606 094	191 515	42 593	226 699	239 711	20 931
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	13 519	126	2 225	23	8 605	1 335	96
20 - 25	80 275	16 819	21 116	422	35 659	17 659	809
25 - 30	261 161	136 430	54 205	5 117	63 219	55 181	4 184
30 - 35	382 219	245 485	66 788	14 995	65 919	92 911	8 027
35 - 40	237 329	157 216	38 031	14 332	40 275	58 330	5 767
40 - 45	59 299	40 327	7 983	5 506	10 586	11 893	1 537
45 und älter	13 104	9 691	1 167	2 198	2 436	2 402	511
Durchschnittsalter in Jahren	31,7	32,8	30,8	35,1	30,0	31,9	33,0
davon							
verheiratet	731 560	419 734	134 785	32 197	165 588	195 748	16 452
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1 318	1 017	151	72	136	239	91
ledig	290 333	173 551	51 290	9 502	55 605	40 186	3 971
verwitwet	985	376	228	39	304	157	33
geschieden	22 710	11 416	5 061	783	5 066	3 381	384
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	226 458	155 490	37 675	8 808	30 425	31 253	3 237
Männlich	198 507	173 215	9 712	29 160	17 559	41 950	4 456
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	174	13	38	9	128	24	3
20 - 25	2 915	1 301	589	191	1 087	558	39
25 - 30	26 129	20 904	2 153	2 924	3 323	4 430	436
30 - 35	70 888	63 878	2 858	9 651	4 719	14 862	1 472
35 - 40	62 628	56 846	2 167	9 903	4 187	14 627	1 497
40 - 45	24 859	21 707	1 126	4 409	2 312	5 294	677
45 und älter	10 914	8 566	781	2 073	1 803	2 155	332
Durchschnittsalter in Jahren	34,9	35,0	33,9	35,8	34,7	35,2	35,9
davon							
verheiratet	149 126	129 964	6 621	22 424	13 867	36 637	3 737
in eingetragener Lebenspartnerschaft	73	58	7	8	7	14	8
ledig	46 666	40 909	2 917	6 270	3 448	4 979	658
verwitwet	114	89	5	23	20	15	5
geschieden	2 528	2 195	162	435	217	305	48
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	44 045	38 977	2 586	6 019	3 114	4 881	644
Weiblich	848 399	432 879	181 803	13 433	209 140	197 761	16 475
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	13 345	113	2 187	14	8 477	1 311	93
20 - 25	77 360	15 518	20 527	231	34 572	17 101	770
25 - 30	235 032	115 526	52 052	2 193	59 896	50 751	3 748
30 - 35	311 331	181 607	63 930	5 344	61 200	78 049	6 555
35 - 40	174 701	100 370	35 864	4 429	36 088	43 703	4 270
40 - 45	34 440	18 620	6 857	1 097	8 274	6 599	860
45 und älter	2 190	1 125	386	125	633	247	179
Durchschnittsalter in Jahren	30,9	31,9	30,6	33,6	29,6	31,2	32,3
davon							
verheiratet	582 434	289 770	128 164	9 773	151 721	159 111	12 715
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1 245	959	144	64	129	225	83
ledig	243 667	132 642	48 373	3 232	52 157	35 207	3 313
verwitwet	871	287	223	16	284	142	28
geschieden	20 182	9 221	4 899	348	4 849	3 076	336
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	182 413	116 513	35 089	2 789	27 311	26 372	2 593

1 Ohne Mehrfachnennungen

2 Mehrfachnennungen möglich.

3 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von 1 000,- Euro und mehr.

4 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von weniger als 1 000,- Euro.

10 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht, Art des Erwerbseinkommens vor der Geburt und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat

Geschlecht Erwerbseinkommen vor der Geburt	Insgesamt ²	Und zwar nach Berechnungsgrundlage ³					
		Einkommen aus Erwerbstätigkeit vor der Geburt (§ 2 Abs. 1 BEEG) ⁴	Geringverdienstzuschlag (§ 2 Abs. 2 Satz 1 BEEG) ⁵	Reduzierung des Einkommens (§ 2 Abs. 3 BEEG)	Mindestbetrag (§ 2 Abs. 4 BEEG)	Geschwisterbonus (§ 2a Abs. 1 BEEG)	Mehrlingszuschlag (§ 2a Abs. 4 BEEG)
Insgesamt	1 046 906	606 094	191 515	42 593	226 699	239 711	20 931
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	797 764	606 077	191 515	42 591	33 408	151 162	16 902
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	17 580	12 819	4 615	3 886	2 791	3 743	411
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	752 962	570 175	182 762	29 201	29 715	141 707	15 865
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	27 222	23 083	4 138	9 504	902	5 712	626
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	249 142	17	-	2	193 291	88 549	4 029
Männlich	198 507	173 215	9 712	29 160	17 559	41 950	4 456
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	182 957	173 211	9 712	29 159	5 261	37 517	4 169
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	5 756	4 851	873	1 450	803	1 180	133
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	167 582	159 209	8 371	22 941	4 177	34 152	3 802
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	9 619	9 151	468	4 768	281	2 185	234
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	15 550	4	-	1	12 298	4 433	287
Weiblich	848 399	432 879	181 803	13 433	209 140	197 761	16 475
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	614 807	432 866	181 803	13 432	28 147	113 645	12 733
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	11 824	7 968	3 742	2 436	1 988	2 563	278
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	585 380	410 966	174 391	6 260	25 538	107 555	12 063
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	17 603	13 932	3 670	4 736	621	3 527	392
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	233 592	13	-	1	180 993	84 116	3 742
	Anteile in %						
Insgesamt	100	57,9	18,3	4,1	21,7	22,9	2,0
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	76,0	24,0	5,3	4,2	18,9	2,1
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	72,9	26,3	22,1	15,9	21,3	2,3
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	75,7	24,3	3,9	3,9	18,8	2,1
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	100	84,8	15,2	34,9	3,3	21,0	2,3
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	0,0	-	0,0	77,6	35,5	1,6
Männlich	100	87,3	4,9	14,7	8,8	21,1	2,2
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	94,7	5,3	15,9	2,9	20,5	2,3
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	84,3	15,2	25,2	14,0	20,5	2,3
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	95,0	5,0	13,7	2,5	20,4	2,3
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	100	95,1	4,9	49,6	2,9	22,7	2,4
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	0,0	-	0,0	79,1	28,5	1,8
Weiblich	100	51,0	21,4	1,6	24,7	23,3	1,9
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	70,4	29,6	2,2	4,6	18,5	2,1
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	67,4	31,6	20,6	16,8	21,7	2,4
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	70,2	29,8	1,1	4,4	18,4	2,1
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	100	79,1	20,8	26,9	3,5	20,0	2,2
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	0,0	-	0,0	77,5	36,0	1,6

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Ohne Mehrfachnennungen.

3 Mehrfachnennungen möglich.

4 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von 1 000,- Euro und mehr.

5 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von weniger als 1 000,- Euro.

11 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht und Alter der Beziehenden

11.1 Beziehende insgesamt nach Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat	Insgesamt	Davon nach Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat von ... Monaten								Durchschnitt Monate
		0 bis 1	2 bis 3	4 bis 5	6 bis 7	8 bis 9	10 bis 11	12 bis 13	14 und älter	
Anzahl										
Insgesamt	1 046 906	913 593	40 496	24 872	21 377	16 330	12 938	15 113	2 187	0,8
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	13 519	12 413	463	223	153	105	73	54	35	0,5
20 - 25	80 275	74 059	2 496	1 201	848	655	440	401	175	0,4
25 - 30	261 161	241 373	7 463	3 720	2 838	2 035	1 595	1 758	379	0,5
30 - 35	382 219	337 627	13 563	8 479	7 274	5 518	4 320	4 817	621	0,7
35 - 40	237 329	197 965	10 873	7 327	6 529	5 146	4 151	4 785	553	1,1
40 - 45	59 299	43 489	4 096	2 805	2 617	2 086	1 677	2 241	288	1,8
45 und älter	13 104	6 667	1 542	1 117	1 118	785	682	1 057	136	3,5
Männlich	198 507	98 304	23 052	19 793	17 826	13 752	11 024	13 440	1 316	3,5
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	174	106	30	15	12	6	1	3	1	2,0
20 - 25	2 915	1 819	344	245	176	131	72	110	18	2,3
25 - 30	26 129	14 938	3 020	2 379	1 907	1 329	1 075	1 336	145	2,8
30 - 35	70 888	36 203	7 959	7 100	6 283	4 839	3 794	4 332	378	3,3
35 - 40	62 628	29 656	7 123	6 454	5 926	4 746	3 827	4 482	414	3,7
40 - 45	24 859	10 887	3 130	2 520	2 427	1 939	1 583	2 142	231	4,0
45 und älter	10 914	4 695	1 446	1 080	1 095	762	672	1 035	129	4,0
Weiblich	848 399	815 289	17 444	5 079	3 551	2 578	1 914	1 673	871	0,2
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	13 345	12 307	433	208	141	99	72	51	34	0,4
20 - 25	77 360	72 240	2 152	956	672	524	368	291	157	0,4
25 - 30	235 032	226 435	4 443	1 341	931	706	520	422	234	0,2
30 - 35	311 331	301 424	5 604	1 379	991	679	526	485	243	0,2
35 - 40	174 701	168 309	3 750	873	603	400	324	303	139	0,2
40 - 45	34 440	32 602	966	285	190	147	94	99	57	0,3
45 und älter	2 190	1 972	96	37	23	23	10	22	7	0,6
	Anteile in %									
Insgesamt	100	87,3	3,9	2,4	2,0	1,6	1,2	1,4	0,2	X
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	100	91,8	3,4	1,6	1,1	0,8	0,5	0,4	0,3	X
20 - 25	100	92,3	3,1	1,5	1,1	0,8	0,5	0,5	0,2	X
25 - 30	100	92,4	2,9	1,4	1,1	0,8	0,6	0,7	0,1	X
30 - 35	100	88,3	3,5	2,2	1,9	1,4	1,1	1,3	0,2	X
35 - 40	100	83,4	4,6	3,1	2,8	2,2	1,7	2,0	0,2	X
40 - 45	100	73,3	6,9	4,7	4,4	3,5	2,8	3,8	0,5	X
45 und älter	100	50,9	11,8	8,5	8,5	6,0	5,2	8,1	1,0	X
Männlich	100	49,5	11,6	10,0	9,0	6,9	5,6	6,8	0,7	X
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	100	60,9	17,2	8,6	6,9	3,4	0,6	1,7	0,6	X
20 - 25	100	62,4	11,8	8,4	6,0	4,5	2,5	3,8	0,6	X
25 - 30	100	57,2	11,6	9,1	7,3	5,1	4,1	5,1	0,6	X
30 - 35	100	51,1	11,2	10,0	8,9	6,8	5,4	6,1	0,5	X
35 - 40	100	47,4	11,4	10,3	9,5	7,6	6,1	7,2	0,7	X
40 - 45	100	43,8	12,6	10,1	9,8	7,8	6,4	8,6	0,9	X
45 und älter	100	43,0	13,2	9,9	10,0	7,0	6,2	9,5	1,2	X
Weiblich	100	96,1	2,1	0,6	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	X
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	100	92,2	3,2	1,6	1,1	0,7	0,5	0,4	0,3	X
20 - 25	100	93,4	2,8	1,2	0,9	0,7	0,5	0,4	0,2	X
25 - 30	100	96,3	1,9	0,6	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	X
30 - 35	100	96,8	1,8	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	X
35 - 40	100	96,3	2,1	0,5	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	X
40 - 45	100	94,7	2,8	0,8	0,6	0,4	0,3	0,3	0,2	X
45 und älter	100	90,0	4,4	1,7	1,1	1,1	0,5	1,0	0,3	X

**12 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht sowie Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG**

Geschlecht Art der anrechenbaren Einnahmen	Insgesamt	Davon nach Summe der anrechenbaren Einnahmen im gesamten Bezugszeitraum von ... bis unter ... Euro									Durchschnittliche Einnahmen (§ 3BEEG) im Bezugszeitraum Euro
		0 - 500	500 - 1 000	1 000 - 1 500	1 500 - 2 500	2 500 - 3 000	3 000 - 3 500	3 500 - 4 000	4 000 - 5 000	5 000 und mehr	
		Anzahl									
Männlich	198 507	197 613	170	124	212	61	48	35	46	198	2 932
davon											
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	197 358	197 358	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	1 149	255	170	124	212	61	48	35	46	198	2 932
und zwar mit Anrechnung von ¹											
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3).....	84	18	23	6	8	6	5	5	6	7	2 322
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BEEG).....	204	83	36	18	49	3	-	5	5	5	1 297
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BEEG).....	867	156	112	100	155	52	43	26	36	187	3 374
Weiblich	848 399	250 230	27 061	36 336	121 191	70 446	70 520	64 778	86 713	121 124	3 650
davon											
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	240 882	240 882	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	607 517	9 348	27 061	36 336	121 191	70 446	70 520	64 778	86 713	121 124	3 650
und zwar mit Anrechnung von ¹											
Mutterschaftsgeld (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	548 430	2 923	26 181	35 718	119 560	69 132	69 073	62 650	79 359	83 834	3 442
Arbeitgeberzuschuss (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	503 648	5 761	8 076	23 851	105 344	66 267	67 301	61 630	78 577	86 841	3 649
Dienst- und Anwärterinnenbezügen (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 BEEG).....	43 992	105	108	80	901	1 101	1 311	1 942	6 859	31 585	6 121
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3).....	1 811	69	55	45	74	79	53	66	114	1 256	9 992
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BEEG).....	3 539	1 052	579	499	719	169	106	100	135	180	1 685
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BEEG).....	995	34	30	30	108	60	78	63	141	451	6 666

1 Mehrfachnennungen möglich.

**12 Beziehende im 3. Quartal 2018
nach Geschlecht sowie Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG**

Geschlecht Art der anrechenbaren Einnahmen	Insgesamt	Davon nach Summe der anrechenbaren Einnahmen im gesamten Bezugszeitraum von ... bis unter ... Euro								
		0 - 500	500 - 1 000	1 000 - 1 500	1 500 - 2 500	2 500 - 3 000	3 000 - 3 500	3 500 - 4 000	4 000 - 5 000	5 000 und mehr
		Anteile in %								
Männlich	100	99,5	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
davon										
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	100	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	100	22,2	14,8	10,8	18,5	5,3	4,2	3,0	4,0	17,2
und zwar mit Anrechnung von ¹										
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3).....	100	21,4	27,4	7,1	9,5	7,1	6,0	6,0	7,1	8,3
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BEEG).....	100	40,7	17,6	8,8	24,0	1,5	-	2,5	2,5	2,5
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BEEG).....	100	18,0	12,9	11,5	17,9	6,0	5,0	3,0	4,2	21,6
Weiblich	100	29,5	3,2	4,3	14,3	8,3	8,3	7,6	10,2	14,3
davon										
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	100	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	100	1,5	4,5	6,0	19,9	11,6	11,6	10,7	14,3	19,9
und zwar mit Anrechnung von ¹										
Mutterschaftsgeld (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	100	0,5	4,8	6,5	21,8	12,6	12,6	11,4	14,5	15,3
Arbeitgeberzuschuss (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	100	1,1	1,6	4,7	20,9	13,2	13,4	12,2	15,6	17,2
Dienst- und Anwärterinnenbezügen (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 BEEG).....	100	0,2	0,2	0,2	2,0	2,5	3,0	4,4	15,6	71,8
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Satz 3).....	100	3,8	3,0	2,5	4,1	4,4	2,9	3,6	6,3	69,4
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Satz 4 BEEG).....	100	29,7	16,4	14,1	20,3	4,8	3,0	2,8	3,8	5,1
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Satz 5 BEEG).....	100	3,4	3,0	3,0	10,9	6,0	7,8	6,3	14,2	45,3

1 Mehrfachnennungen möglich.